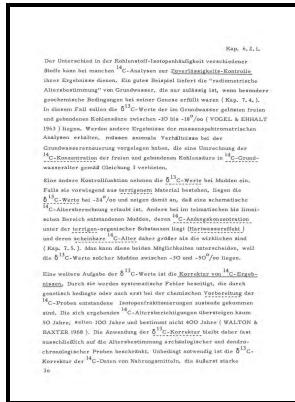


Tektonik des Tschogart-Eisenerz-Massivs und seiner Umgebung bei Bafq im zentralen Iran. - [Mit] 21 Abb., 6 Fig. [u.] 4 Tab.

Pilger - 6. Sinfonie (Tschaikowski)



Description: -

Australia -- History -- 20th century.

Geology -- Iran -- Ostān-e Dahom Tektonik des Tschogart-Eisenerz-Massivs und seiner Umgebung bei Bafq im zentralen Iran. - [Mit] 21 Abb., 6 Fig. [u.] 4 Tab.

6

Clausthaler geologische Abhandlungen, Tektonik des Tschogart-Eisenerz-Massivs und seiner Umgebung bei Bafq im zentralen Iran. - [Mit] 21 Abb., 6 Fig. [u.] 4 Tab.

Notes: Bibliography: p. 48-51.

This edition was published in 1970



Filesize: 27.35 MB

Tags: #Tektonische #Übersichtskarte #von #Deutschland

Erläuterungen zur tektonische Karte von Deutschland

GÜMBEL 1861 deutete dagegen die Gneismasse erstmals als aus der Tiefe tektonisch aufgepreßte, archaische Untergrundgesteinsschichten; er erkannte auch anhand von Strukturuntersuchungen einen Fächerbau im Münchberger Raum. Die heutige Position der Gneismasse kam erst zu einem späteren Zeitpunkt durch gravitatives Vorgleiten von einer orogenen Hebungszone Fichtelgebirge zustande; nach diesem Vorgang stiegen auch die Fichtelgebirgsgranite auf Abb. Im Zuge umfangreicher Kartierungstätigkeiten und petrologischer Analysen entwickelte STETTNER 1960, 1969, 1971, 1972, 1974 ein kompliziertes kinematisches Bewegungsbild für die Gneismasse.

Tektonische Entwicklung

Dennoch verlaufen Mächtigkeitsunterschiede in den mesozoischen Schichten häufig entlang von später ebenfalls aktiven Störungszonen, was auf eine Reaktivierung der schon und ggf. Nachweisbar seit dem Mittelkambrium zeichnet sich die Entwicklung zweier Faziesbereiche ab, in denen die sedimentäre und die magmatische Entwicklung voneinander abweichende Wege einschlug.

6. Sinfonie (Tschaikowski)

Steinbruch am Rauhfels westlich von Baiersbronn Helle Orthogneise der Nordrach-Leptinit-Formation früher zu den Schapbachgneisen gerechnet im ehem. Die Kollision der Krustenplatten führte zur Auffaltung des Variskischen Gebirges, dessen Kernbereich in Süddeutschland und in den später nochmals aufgefalteten Alpen lag. Mobile Europe, in: The European Science Foundation: A Continent revealed, The European Geotraverse, Edited by Derek Blundell, Roy Freeman and Stephan Mueller Die Karte zeigt im wesentlichen die unterschiedlich alten Faltengebirge, auch wenn sie heute meist unter sehr mächtigen Decksschichten verborgen liegen.

Tektonik des SE

Auch die Sedimente der Kraterseen, die sich im Ries und im Steinheimer Becken bildeten, enthalten eine mittelmiozäne Fauna und bestätigen damit diese Datierung. Die Gesteine unterliegen dabei einer Umwandlung, die erzeugt. Die Ränder dieser Sedimentbecken fallen teilweise mit steil stehenden zusammen, vor denen hunderte von Metern Sedimente liegen können, während auf der angrenzenden Hochscholle allenfalls wenige Meter Schutt in erosiv eingeschnittenen Rinnenformen erhalten sind.

Related Books

- [Work and family - an international research perspective](#)
- [FCOSS-17 - proceedings of the 17th European Conference on Surface Science, Enschede, the Netherlands](#)
- [Meha-ofel el ha-shahar - kehilah zokheret = From darkness to light : a community remembers.](#)
- [The Name of the Child:Cinema as Social Critique.](#)
- [Gültigkeit unserer Erkenntnis der objektiven Welt](#)